

# Sozialgericht Potsdam

## Geschäftsstelle der 22. Kammer



Sozialgericht Potsdam, Rubensstraße 8, 14467 Potsdam

Herrn  
Jürgen Weber  
Hans-Marchwitza-Ring 7  
14473 Potsdam

Rubensstraße 8  
14467 Potsdam  
Telefon: 0331 27188-0  
Durchwahl: 0331 27188-703  
Telefax: 0331 27188-444  
Potsdam, 15. Juli 2015

**Az.: S 22 AL 218/13**  
(bei Antwort bitte angeben)

## Terminmitteilung

Rechtsstreit  
Jürgen Weber ./ Bundesagentur für Arbeit  
in Sachen 039 A 021 616

Sehr geehrter Herr Weber,

es ist Termin zur mündlichen Verhandlung bestimmt auf

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Etage	Saal	Ort
<b>Donnerstag</b>	<b>06.08.2015</b>	<b>13:20</b>	<b>EG</b>	<b>1</b>	<b>Sozialgericht Potsdam Rubensstraße 8 14467 Potsdam</b>

Das persönliche Erscheinen eines Vertreters der Beklagten ist angeordnet.

Es steht Ihnen frei, zu der Verhandlung zu erscheinen. Auch im Falle Ihres Ausbleibens kann Beweis erhoben, verhandelt und entschieden werden; die Entscheidung kann auch nach Lage der Akten ergehen. Das gleiche gilt beim Ausbleiben eines Bevollmächtigten. Reisekosten, sonstige Auslagen und Verdienstaufschlag werden Ihnen nicht vergütet, es sei denn, dass das Gericht Ihr Erscheinen für geboten hält.

Die Akten der Beklagten sind beigezogen.

Aus Sicherheitsgründen müssen sich alle Besucher des Sozialgerichts Potsdam einer Einlasskontrolle unterziehen. An einzelnen Tagen sowie bei besonderen Anlässen werden darüber hinaus alle Besucher sowie mitgeführtes Gepäck auf Waffen und andere gefährliche Gegenstände (z. B. Messer, Scheren, Nagelfeilen, Pfefferspray) untersucht. Mit solchen Gegenständen dürfen Sie das Gerichtsgebäude nicht betreten. Entsprechende Gegenstände werden für die Dauer des Aufenthaltes im

Gerichtsgebäude in Verwahrung genommen. Ergibt sich ein Verdacht auf die Verletzung waffenrechtlicher Vorschriften, werden die Gegenstände sichergestellt und es erfolgt eine Strafanzeige. Weigert sich ein Besucher, die Inverwahrnahme der Gegenstände zu dulden, wird ihm der Zutritt zum Gerichtsgebäude verwehrt. Die dem Besucher unter Umständen daraus erwachsenen Nachteile sind von ihm selbst zu vertreten.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

  
Kleinert  
Justizbeschäftigte